



Aspekte gelingender lokaler Vernetzung und Kooperation

Sylke Bilz

Fachreferentin

GaBi - *Ganzheitliche Bildung im Sozialraum*

Felsenweg-Institut der Karl Kübel Stiftung

19.04.2016

1

Was ist GaBi?



Vorhaben der Karl Kübel Stiftung für Kind und Familie
(Sitz: Bensheim/Hessen), die seit über 40 Jahren
Erfahrung in pädagogischer Arbeit hat



GaBi-**Geschäftsstelle** am Dresdner
Felsenweg-Institut (Sachsen) der
Karl Kübel Stiftung



19.04.2016 Fachtagung LIGA Odenwaldkreis, Michelstadt Sylke Bilz

2

Was ist GaBi?

GaBi – Ganzheitliche Bildung im Sozialraum:

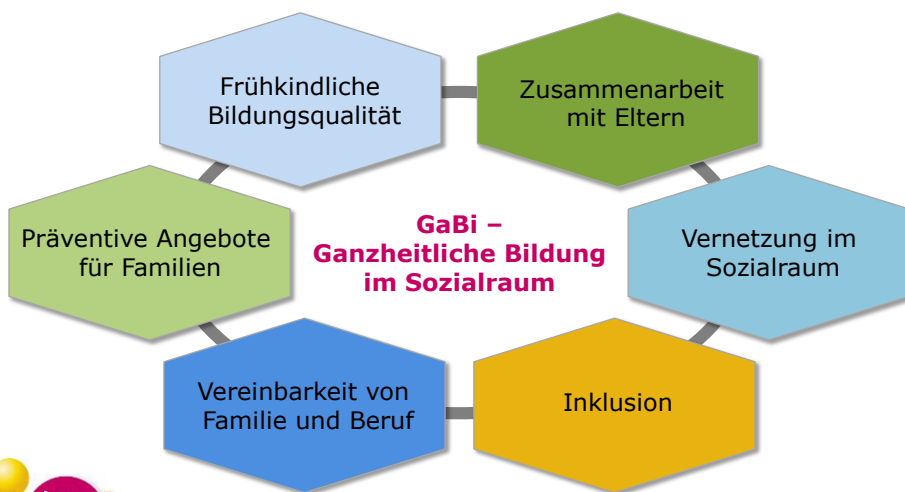
ist eine Leitidee zur Weiterentwicklung von Einrichtungen für Kinder und Familien sowie der jeweiligen Sozialräume nach dem Vorbild des englischen **Early-Excellence-Ansatzes**, übertragen auf Deutschland.

www.gabi-sozialraum.de

www.felsenweginstitut.de



GaBi - sechs Kernelemente



Worüber ich sprechen werde

1. Begriffsverständnis

Netzwerkarbeit und Kooperationen

2. Was sind Kernaspekte

einer gelingenden lokalen Vernetzung und Kooperation?

Legitimation / Zielsetzung / Struktur / Steuerung /

Kennzeichen

...mit **Beispielen aus der Praxis**



19.04.2016 Fachtagung LIGA Odenwaldkreis, Michelstadt Sylke Bilz

5

1. Begriffsverständnis Netzwerk und Kooperation



19.04.2016 Fachtagung LIGA Odenwaldkreis, Michelstadt Sylke Bilz

6

Begriffsverständnis

Netzwerken

**Ist die Kunst
Beziehungen
aufzubauen
zu erhalten und
nutzbar zu machen.**

➤ **beziehungsorientierte
Zusammenarbeit**



19.04.2016 Fachtagung LIGA Odenwaldkreis, Michelstadt Sylke Bilz

7

Kooperieren

**Ist die Kunst
zielgerichtet zusammenzuarbeiten
unter Berücksichtigung
eigener Ziele und
Berücksichtigung der Interessen
des Kooperationspartners.**

➤ **zweckorientierte Zusammenarbeit**

Begriffsverständnis

Netzwerk

**Verknüpfung
von Leistungen,
aus denen die
Beteiligten wechselseitig
Nutzen ziehen.**

Kooperation

**Verknüpfung
von definierten Leistungen,
die auf einen
gemeinsamen Zweck
ausgerichtet sind.**



19.04.2016 Fachtagung LIGA Odenwaldkreis, Michelstadt Sylke Bilz

8

2. Was sind Kernaspekte einer gelingenden lokalen Vernetzung und Kooperation?



19.04.2016 Fachtagung LIGA Odenwaldkreis, Michelstadt Sylke Bilz

9

Kernaspekte



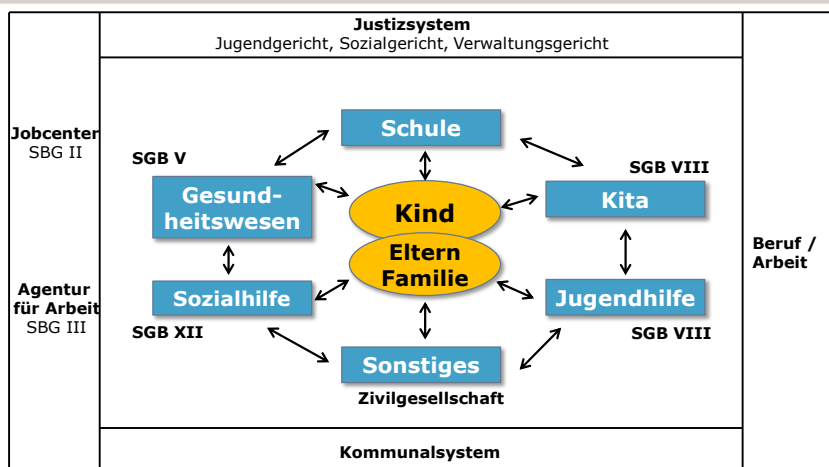
19.04.2016 Fachtagung LIGA Odenwaldkreis, Michelstadt Sylke Bilz

10

Netzwerkarbeit erfordert ...



Akteure im kommunalen Netzwerk



Quelle: Stange, W. u.a. : Erziehungs- und Bildungspartnerschaft Praxisbuch S. 35



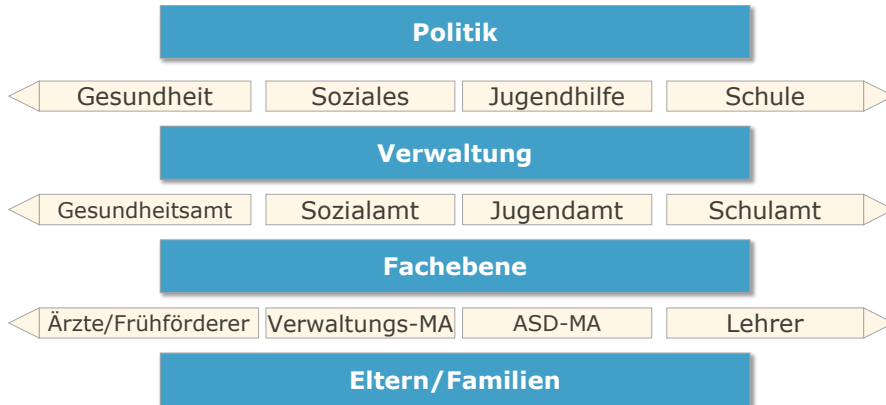
Klärung: Vernetzung - warum?



Klärung: Vernetzung - wer?



Ebenen und Akteure im kommunalen Netzwerk



Quelle: Bertelsmann Stiftung (Hrsg.) 2008, Kommunale Netzwerke für Kinder



19.04.2016 Fachtagung LIGA Odenwaldkreis, Michelstadt Sylke Bilz

15

Netzwerkarbeit erfordert ...



19.04.2016 Fachtagung LIGA Odenwaldkreis, Michelstadt Sylke Bilz

16

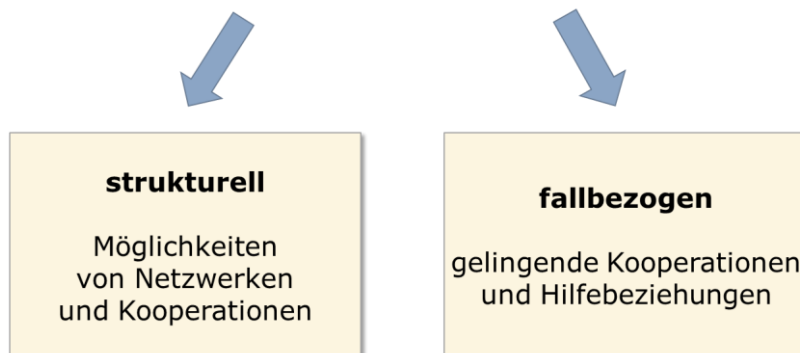
Klären: Ihre Ziele

- Fachübergreifende Betreuung und Beratung von Familien, niedrigschwellig
- Angebote gemeinsam oder zumindest zeitlich und inhaltlich aufeinander abgestimmt zu planen und durchzuführen
- Vernetzung aller Beteiligten über die Einrichtung hinaus
- Kollegiale Beratung
- ???



Klären: Ihre Ziele für Netzwerkarbeit

Klären: Was ist Ihre Ausrichtung?



Klären: Was ist zu leisten?

- **Kooperationsfähigkeit** herstellen
- „**die Sowiesos**“ (Dinge, die so wie so getan werden) nutzen und ggf. optimieren bzw. modifizieren
- eigene **Ressourcen** richtig einschätzen

Machbarkeit!?



Klären: Was ist zu leisten?

Alltag d. Netz.- und Kooperationspartner

Veränderungspotential / Ressourcen	10 %
Tagesgeschäft	90 %

„Sowieso-Prinzip“

„die Sowiesos“
(Dinge, die so wie so
getan werden)
nutzen und
ggf. optimieren
bzw. modifizieren



Klären: Wirkorientierung

- **wirkungsorientiertes** Planen und Auswerten
- Was „wollen“ wir bewirken?
- Wie „zeigen“ sich Wirkungen?
- Wie „erfassen“ wir Wirkungen?

Denken und
arbeiten wir
wirkorientiert?!



19.04.2016 Fachtagung LIGA Odenwaldkreis, Michelstadt Sylke Bilz

21

Klären: Wirkorientierung

Die Wirkungstreppe:



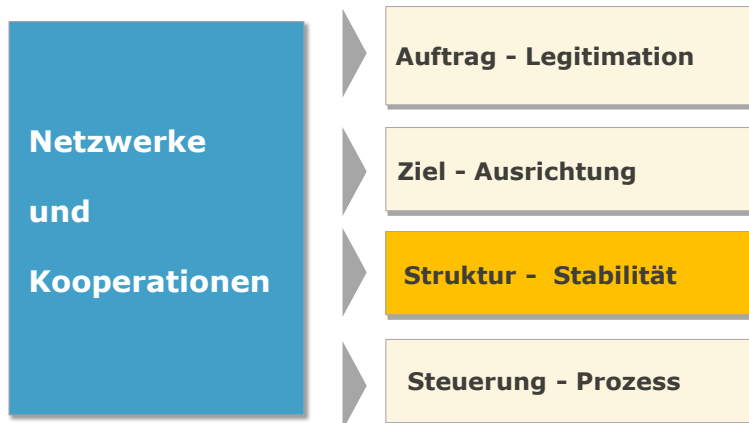
Quelle: PHINEO, www.kursbuch-wirkung.de



19.04.2016 Fachtagung LIGA Odenwaldkreis, Michelstadt Sylke Bilz

22

Netzwerkarbeit erfordert ...

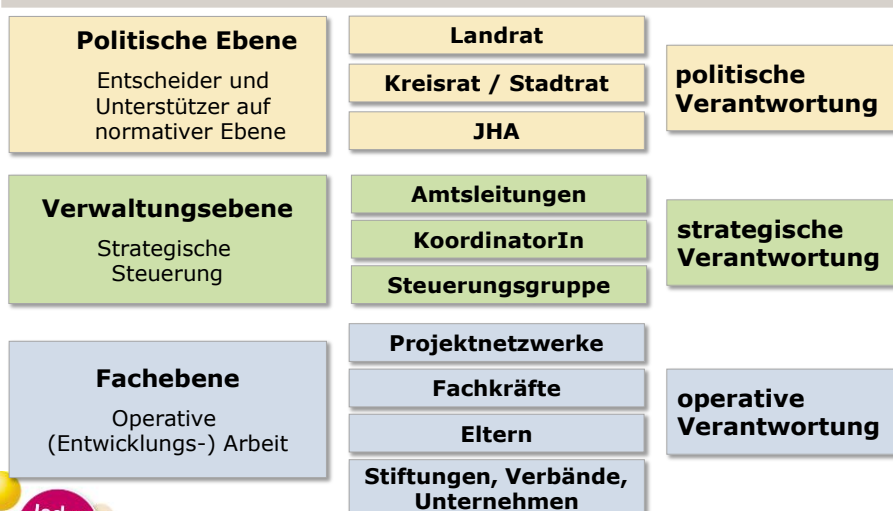


19.04.2016 Fachtagung LIGA Odenwaldkreis, Michelstadt Sylke Bilz

23

Mehr-Ebenen-Ansatz

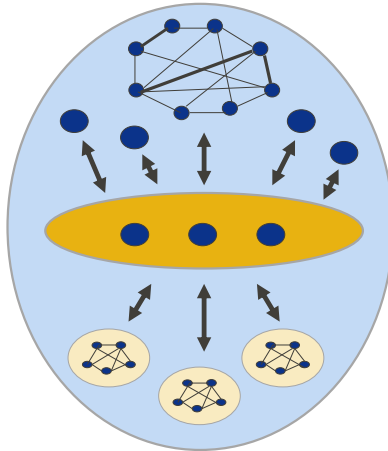
eigene Darstellung in Anlehnung an Schubert, H. (Hrsg.): Netzwerkmanagement. Wiesbaden 2008



19.04.2016 Fachtagung LIGA Odenwaldkreis, Michelstadt Sylke Bilz

24

Kommunale Netzwerkstruktur



Netzwerkforum
 - bestehende Vernetzungen
 - richtungsoffenes Vernetzungsfeld (inkl. Politiknetzwerke)

Koordinations-ebene
 Management und Steuerung

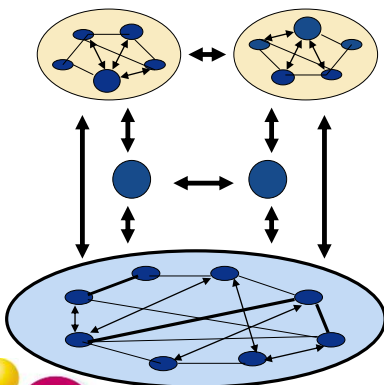
**Projektgruppen, Kooperationen
 Projektnetzwerke**
 - Zielgerichtete Arbeitsebene
 - Entwicklung und Durchführung von Angeboten bzw. Aufträgen



eigene Darstellung in Anlehnung an Schubert, H. (Hrsg.): Netzwerkmanagement. Wiesbaden 2008

Strukturqualität

Interessen-, Rollen- und Auftragsklärung



Organisation

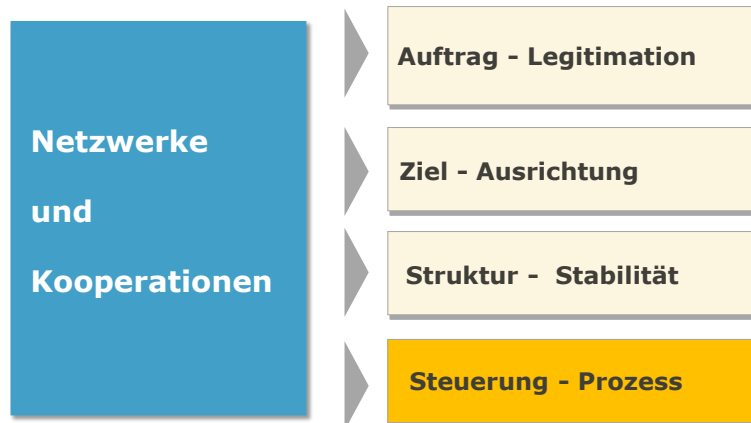
Vertretung

Netzwerk bzw. Kooperation

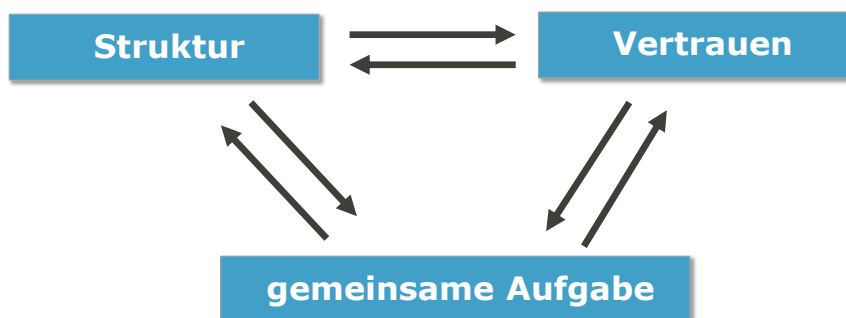


Vgl. Van Santen & Seckinger, 2003

Netzwerkarbeit erfordert ...

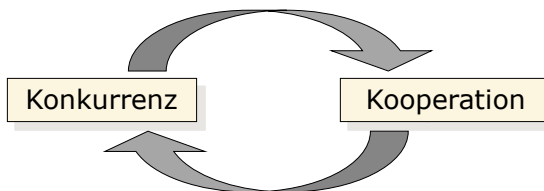


Steuerung kommunaler Netzwerke



Moderation

Grundhaltung – Respekt



Vertrauen



Kennzeichen für gelingende Kooperationen

- Achtende, wertschätzende Grundhaltung, Regeln des beruflichen Selbstverständnisses werden respektiert
- Kenntnis über Aufgabenbereiche und Arbeitsaufträge der Kooperationspartner
- Interdisziplinäre Kooperationspartner bringen jeweils eigene Deutungsmuster mit – gleichberechtigter Informationsaustausch



Kennzeichen für gelingende Kooperationen

- Verbindliche Absprachen und Vereinbarungen (wer macht was – ist für was verantwortlich)
- Klärung von Auftrag, gemeinsamem Ziel und Nutzen
- Prozessoffenheit und „Fehlerfreundlichkeit“
- Konfliktbereitschaft und Konfliktfähigkeit
- Auswertungen, Reflexionen in abgesprochenen Zeitabläufen
- Wertschätzung der geleisteten Arbeit - Erfolge feiern!



19.04.2016 Fachtagung LIGA Odenwaldkreis, Michelstadt Sylke Bilz

31



Herzlichen Dank!

Für Rückfragen und
weitere Informationen:

www.gabi-sozialraum.de

oder

s.bilz@felsenweginstitut.de

19.04.2016

32